

# Wie der Schein des Morgensternes

## 1) Wie der Schein des Morgensternes

frühe meinen Pfad erhellt;  
wie das Licht der Mittagssonne  
warm und freundlich auf mich fällt:  
So erleuchtet meine Bibel  
täglich mir den Pfad der Pflicht,  
zeigt mir den Weg zur Wahrheit  
und zum sel'gen Himmelslicht.

## 2) Wie die Quelle in der Wüste

Heil und Rettung oft gebracht:  
Wie der Leuchtturm an dem Meere  
strahlt inmitten finst'rer Nacht:  
So ist meine teure Bibel  
wie ein Licht auf meiner Bahn  
und führt mich durch Sturm und Wüsten  
hin zum rechten Kanaan.

## 3) Wie das Trostwort eines Freundes

mir das wunde Herz erquickt  
und in trüben Leidenstagen  
mich ermuntert und beglückt:  
So erquicket meine Bibel  
täglich mir Leib, Seel' und Geist,  
und ich lab' mich an dem Guten,  
das mir Gottes Wort verheißt.

## 4) So will ich mit David sagen:

"Dein Gesetz, Herr, nehm' ich an;  
es sei meines Fußes Leuchte  
und ein Licht auf meiner Bahn."  
An dem Tag sei's meine Sonne,  
in der Nacht mein Hoffnungsstern,  
in dem Kampf mein Schwert und Panzer,  
bis ich stehe vor dem Herrn.

**Text:** Johann Abraham Reitz

**Melodie:** Albert Sauer

**Bibelstelle:** Psalm 119,105